



JOURNAL

Verbandsliga Südbaden
Saison 2013/2014

Infos und mehr rund um den Freiburger Fußball-Club

Stadionzeitschrift des Freiburger Fußball-Club e.V. Heft 5 37. Jahrgang



Freiburger - Stadion im Dietenbachpark

Donnerstag, 03.10.2013 15:00 Uhr
FFC - VfR Hausen



Gesellschaft für Wissen, Service
und Material in der Medizin mbH

Hier sind
Spezialisten
am Ball!



Dr. med. Jean-Jacques Suhas
FA für Chirurgie/Unfallchirurgie,
D-Arzt

Schwerpunkt:
Arthroskopische Gelenkchirurgie,
Hüfte, Knie, Sprunggelenk



Dr. med. Volker Amend
FA für Orthopädie, Chirotherapie,
Akupunktur, Naturheilverfahren,
physikalische Therapie

Schwerpunkt:
Wirbelsäulenleiden, Arthroseleiden



Wolfgang Pauli
FA für Chirurgie

Schwerpunkt:
Fußchirurgie, Arthroskopische
Gelenkchirurgie, Knie, Fuß,
Sprunggelenk



Dr. med. Michael Staiger
FA für Orthopädie/Unfallchirurgie,
Chirurgie, spez. Unfallchirurgie,
Chirotherapie, D-Arzt

Schwerpunkt:
Arthroskopische Gelenkchirurgie,
Schulter, Ellenbogen, Knie,
Sprunggelenk

PRAXIS KLINIK 2000

Gemeinschaftspraxis
- Orthopädie
- Chirurgie
- Unfallchirurgie
- Fußchirurgie

79110 Freiburg
Wirthstr. 11a, EG
Tel. 0761/76 76-600

info@praxis-klinik2000.de
www.praxis-klinik2000.de

Vorwort zum Heimspiel



Liebe Freunde und Fans des Freiburger FC, ich begrüße heute recht herzlich unseren Gegner VFR Hausen mit seinem Trainergespann Michael und Matthias Maier, die mitgereisten Gäste und natürlich das Schiedsrichtergespann, das diese Partie leiten wird. Beim Freiburger Fußballclub ist schon seit einiger Zeit ein attraktiver und schneller Offensivfußball zu sehen. Dies ist der Erfolg unseres tollen Trainergespanns Ralf Eckert und Axel Riesterer samt Torwarttrainer Jürgen Prill und unseres Betreuers und leidenschaftlichen FFC-Fans Martin Lechler. Dieses Team arbeitet Schritt für Schritt konzentriert und wohlüberlegt mit unserer Mannschaft. Immer sind hierbei das Fördererteam und die A-Junioren mit im Blick der Trainer, um die dortigen Talente zusehender an die 1. Aktivenmannschaft heranzuführen. Diese Vorgehensweise lässt Nachhaltigkeit im Verein spüren. Unser System „Fußball mit Konzept“ wird fühlbar. Ein enormer Teamgeist entsteht und dieser greift von den Aktivenmannschaften bis zu den Juniorenteams. Dies ist sicherlich auch ein Grund, weshalb immer mehr Jugendspieler sich für den Freiburger FC entscheiden, wie dies die neuesten Mitgliederzahlen zeigen.

Auch immer mehr Unternehmen der Region unterstützen den Freiburger FC durch die Einbindung in ihre Werbemaßnahmen. Neu dazugekommen sind die Firma GSW Wohnbau, Herr Schräpler ist langjähriger FFC-Fan und jetzt auch Werbepartner von uns, das Autohaus Rastetter mit Sitz in Emmendingen, das eine große Werbebotschaft am Rand des Kunstrasenplatzes platziert hat, die Internetplattform www.jobgorilla.de, die sich ebenso wie das Unternehmen RohrStar GmbH für den Freiburger FC als Werbepartner entschieden hat. Vielen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen, wir freuen uns über einen gemeinsamen Weg.

Euch lieben FFClern wünsche ich eine tolle Begegnung und aus meiner Sicht durch die Vereinsbrille natürlich 3 Punkte, die unbedingt hier bleiben müssen.

Ich wünsche mir eine von Fairness geprägte und in allen Belangen sportliche Begegnung,

In diesem Sinne – allen Beteiligten viel Spaß beim heutigen Spiel!

Rudolf Seiler
Mitglied des Vorstandes



Zentrum für ambulante
orthopädische Rehabilitation

Ihr
Gesundheits-
partner seit
über
15 Jahren

Kinesio-Taping®

Exklusiv im REHA SÜD!

Was ist das?

- eine neuartige Tapetechnik aus Fernost
- vielseitig anwendbar in Sport und Therapie

Wie wirkt es?

- entlastend und unterstützend auf Muskulatur
- korrigierend auf Gelenke
- schmerzlindernd über Hautrezeptoren

REHA SÜD GmbH
Lörracher Straße 16A
79115 Freiburg
Tel. 0761 / 4 22 44
info@reha-sued.de



www.reha-sued.de



Zentrum für ambulante
orthopädische Rehabilitation

- Krankengymnastik
- Ergotherapie
- Massage / Lymphdrainage
- Medizinisches Aufbaustraining

Weitere Angebote:

- Kinderkrankengymnastik
- Ergotherapie
- Ernährungsberatung
- Kinesio-Taping®
- srt-zeptoring®
- Präventionskurse, z.B.
 - Pilates
 - Nordic Walking
 - Wirbelsäulengymnastik
 - Beckenbodengymnastik
 - Entspannungstraining



REHA SÜD GmbH
Vertragsvereinbarung
der Krankenkassen,
Rentenversicherungsträger
und Berufsgenossenschaften

Lörracher Straße 16A
Ecke Wiesentalstraße
79115 Freiburg
Tel. 0761 / 4 22 44
info@reha-sued.de



FLUGEN • DICHTEN • SCHÜTZEN

elasto

VERFUGUNGEN • ABDICHTUNGEN

INHALBER: PASQUALE PACIELLO
DRAISSTR. 2 • 79106 FREIBURG
RUF 0761-274544 • FAX 289177

www.elasto-freiburg.de

Der Spielball für das heutige Spiel wurde gespendet:
MARKGRAFLE KÜCHENZENTRUM, Frank Meyer, Schlingengr. 4,
79379 Mühlheim, Herzlichen Dank!

Die Nummer 1 auch
in der Sportförderung.

Die Sparkassen sind der wichtigste Finanzpartner für Privatkunden und Mittelstand in Deutschland. Und sie sind Deutschlands Nummer 1 in der Sportförderung. Jetzt baut die Sparkassen-Finanzgruppe als Olympia Partner Deutschland ihr Engagement für Breiten- und Spitzensport weiter aus. Das ist gut für den Medallenspiegel, gut für den Sport und gut für Deutschland. www.gut-fuer-freiburg.de

Sparkasse. Gut für Freiburg.
Sparkasse
Freiburg-Nördlicher Breisgau

HOLDERIED-ERNST

Süddeutsche Klassenlotterie
TOTO • LOTTO • ODDSET

Herrenstraße 62 · 79098 Freiburg · Telefon 2 02 20 33 · Fax 2 02 49 82
www.holderied-ernst.de

www.fc-hi.de



Verbandsliga Südbaden: Gesamtübersicht Stand: 29.9.2013																									
Pl.	Verein	Gesamtbilanz								Heimbilanz								Auswärtsbilanz							
		Sp	g	u	v	T	T	Dif.	+P	Sp	g	u	v	T	T	+P	Sp	g	u	v	T	T	+P		
1.	(1) Freiburger FC	9	8	0	1	28	: 11	17	24	4	4	0	0	15	: 5	12	5	4	0	1	13	: 6	12		
2.	(2) FC Bötzingen	10	7	0	3	24	: 20	4	21	5	3	0	2	11	: 10	9	5	4	0	1	13	: 10	12		
3.	(3) FC Singen	10	6	1	3	19	: 13	6	19	5	4	0	1	11	: 4	12	5	2	1	2	8	: 9	7		
4.	(4) SV 08 Kuppenheim	9	6	0	3	21	: 12	9	18	5	3	0	2	10	: 6	9	4	3	0	1	11	: 6	9		
5.	(5) Offenburger FV	9	6	0	3	21	: 13	8	18	5	4	0	1	12	: 6	12	4	2	0	2	9	: 7	6		
6.	(6) FC Bad Dürrenheim	9	6	0	3	14	: 11	3	18	4	2	0	2	6	: 7	6	5	4	0	1	8	: 4	12		
7.	(8) SV Rhodia Freiburg	10	6	0	4	23	: 23	0	18	5	4	0	1	15	: 7	12	5	2	0	3	8	: 16	6		
8.	(7) SV Endingen	9	5	0	4	15	: 14	1	15	5	2	0	3	8	: 9	6	4	3	0	1	7	: 5	9		
9.	(9) SV Linx	9	4	2	3	23	: 19	4	14	4	2	1	1	15	: 7	7	5	2	1	2	8	: 12	7		
10.	(11) SV Waldkirch	10	4	2	4	12	: 15	-3	14	5	3	0	2	8	: 8	9	5	1	2	2	4	: 7	5		
11.	(10) FC Denzlingen	10	4	1	5	18	: 21	-3	13	5	3	1	1	15	: 5	10	5	1	0	4	3	: 16	3		
12.	(12) VfR Hausen	10	3	1	6	14	: 17	-3	10	5	1	0	4	5	: 10	3	5	2	1	2	9	: 7	7		
13.	(13) SV Weil 1910	9	3	0	6	19	: 20	-1	9	5	2	0	3	12	: 11	6	4	1	0	3	7	: 9	3		
14.	(14) SC Wühl	9	2	1	6	13	: 26	-13	7	5	2	1	2	7	: 10	7	4	0	0	4	6	: 16	0		
15.	(15) FV Schutterwald	9	2	0	7	9	: 20	-11	6	4	2	0	2	7	: 6	6	5	0	0	5	2	: 14	0		
16.	(16) FC Radolfzell	10	1	2	7	13	: 22	-9	5	5	0	1	4	3	: 11	1	5	1	1	3	10	: 11	4		
17.	(17) SV Stadthofen	9	1	2	6	12	: 21	-9	5	4	1	2	1	9	: 7	5	5	0	0	5	3	: 14	0		

Der heutige Spieltag			
SV Linx	SV Weil 1910	:	:
FV Schutterwald	FC Singen	:	:
FC Bad Dürrenheim	SV Waldkirch	:	:
Freiburger FC	VfR Hausen	:	:
FC Radolfzell	SV Endingen	:	:
FC Bötzingen	Offenburger FV	:	:
FC Denzlingen	SV 08 Kuppenheim	:	:
SV Stadthofen	SC Wühl	:	:

Spielfrei: SV Rhodia Freiburg

Das Spiel gegen den VfR Hausen wird von Matthias Jöllenbeck aus Freiburg geleitet. Er wird assistiert von Tobias Bartschat und Mark Armbrust. Wir wünschen ihnen einen angenehmen Aufenthalt im Freiburger Stadion im Diätenbachpark.

Das nächste Auswärtsspiel des FFC
Sonntag, 06.10.2013 15:00 Uhr
 SV Waldkirch – FFC

Das nächste Heimspiel des FFC
Samstag, 12.10.2013 15:30 Uhr
 FFC – FC Singen

Anlässlich des ersten Todestages unserer unvergessenen Freundin

Dr. Gabi Daikeler-Meurer

† 6. 10. 2012

möchten wir uns gemeinsam an diese außerordentliche Frau und Ärztin erinnern.

Alle, die das Bedürfnis haben, gemeinsame Erinnerungen auszutauschen, sind willkommen.

Wir treffen uns am Sonntag, 6. Okt. 2013, ab 11.00 Uhr in der Vereins-Gaststätte des FFC im Diätenbach-Park, Robert-Ruh-Weg 1 in Freiburg.

Marita Hennemann

Der nächste Spieltag			
SV Weil 1910	FV Schutterwald	:	:
SC Wühl	SV Linx	:	:
SV 08 Kuppenheim	SV Stadthofen	:	:
Offenburger FV	FC Denzlingen	:	:
SV Endingen	FC Bötzingen	:	:
VfR Hausen	SV Rhodia Freiburg	:	:
SV Waldkirch	Freiburger FC	:	:
FC Singen	FC Bad Dürrenheim	:	:

Spielfrei: FC Radolfzell

Bundesliga Live!

Eschholzstühle

bei Daniela

Öffnungszeiten:
 Mo-Fr. ab 14 Uhr
 Sa.-So. ab 12 Uhr

Eschholzstrasse 26
 79106 Freiburg
 Tel.: 0761127 64 02

So-Rex Brandschutzkompetenz

- Industrie
- Handwerk
- Handel
- Privat

Rauchmelder retten Leben

So-Rex Brandschutz Freiburg GmbH

Telefon: 07 61 / 42 999 010
 Fax: 0761 / 42 999 011



Abgänge: Dylan Azad und Julian Sutter (beide SV Kirchzarten), Fabian Sutter, Marco Senftleber (beide Freiburger FC), Nino Tumminaro (PSV Freiburg), Christian Ophoven und Sven Rodheau (beide SV Weil), Felix Margenfeld (FSV Ebmingen), Sebastian Baumann (unbekannt)

Zugänge: Matthias Maier, Michael Maier, Oleg Kokorin und Mergim Brahmami (alle FC Bötzingen), Andreas Beck und Sebastian Schmidt (beide SV Muzingen), Dominik Schuldis (SV Waldkirch), Florent Osmanli (SpVgg Untermostertal), David Unterreiner und Genc Duraku (VfR Pfaffenweiler), Fabian Tiel und Sebastian Rudolf (beide FC Denzlingen), Laurin Weiland (PTSV Jahn Freiburg), Dustin Riede (FC Auggen), Marco Hildmann (Bahlinger SC A-Junoren), Nico Ortlieb (Freiburger FC).

Gründet: 1925
Verinsfarben: Gelb/Schwarz
Mitglieder: 650
3 Aktive Herrenmannschaften und 1. Damenmannschaft
Sportl. Erfolge:
1992/93 Vizemeister der Kreisliga B und Aufstieg über die Relegationsspiele
1996/97 Meister Kreisliga A und Bezirkspokalsieger
1997/98 Meister Bezirksliga und Aufstieg in die Landesliga
2004/05 Vizemeister Landesliga und Aufstieg über die Relegationsspiele
2012/13 Vizemeister Verbandsliga

Der Vizemeister zu Gast im Diätenbachsportpark!
 Nachdem der VfR Hausen 2012 doch etwas überraschend den dritten Platz in der Liga erreichte, hofften die VfR-Fans im Vorjahr auf eine ähnlich gute Saison ihrer Elf. Allerdings warnte der damalige VfR-Coach Michele Borrozzino vor zu hohen Erwartungen: „Der dritte Platz im Vorjahr war ein Ausreißer nach oben. Realistisch sei nunmehr ein Platz im Mittelfeld.“ Tatsächlich konnte sich die Borrozzino-Truppe noch einmal steigern und wurde nur ein Punkt hinter Meister SV Oberachern am Ende sogar Vizemeister in der Verbandsliga. Damit feierte der VfR den größten Erfolg in der Vereinsgeschichte und qualifizierte sich für die Aufstiegsrunde zur Oberliga Baden-Württemberg. Hier konnte sich der VfR jedoch in der ersten Runde gegen den SV Schwetzingen, den Vertreter aus Nordbaden, letztlich nicht durchsetzen. Nach dem tollen Erfolg der Vizemeisterschaft kehrte jedoch zunächst Ernüchterung im Lager des VfR ein, stand man doch vor einem totalen Neuaufbau. Erfolgstrainer Michele Borrozzino gönnte sich aus privaten Gründen eine „Auszeit“. Auch etliche Leistungsträger, darunter die beiden erfolgreichsten Torschützen Fabian Sutter und Marco Senftleber, die mit ihren 25 Saisontoren für fast 40 Prozent aller Tore verantwortlich zeichneten, gingen zu anderen Vereinen. Den neun Abgängen standen gleich 16 Neuzugänge gegenüber. Als Nachfolger von Michele Borrozzino präsentierte der VfR die beiden Brüder Michael und Matthias Maier, die zuletzt noch beim Ligakonkurrenten FC Bötzingen aktiv waren und beim VfR als Spielertrainer fungieren.

Nach der überragenden Saison 2012/13 war es klar, dass der VfR nach dem Aderlass in dieser Spielzeit nicht zum engen Kreis der Titelanwärter zählte. Als Saisonziel gab der VfR, wie übrigens auch der FFC, bescheiden einen Platz unter den ersten acht Mannschaften an, der für die direkte Qualifikation für den Rothaus Pokal notwendig ist. Mit einer 1:2-Niederlage beim Aufsteiger SV 08 Kuppenheim startete die Maier-

Elf wenig erfolgreich in der Saison. Allerdings war zu diesem Zeitpunkt auch noch nicht klar, dass der SV 08 Kuppenheim eine so gute Rolle spielen würde. Am zweiten Spieltag folgte dann ein überzeugender 3:1-Sieg über den Oberligaabsteiger Offenburger FV. Dieser Sieg gab Auftrieb, denn mit dem gleichen Ergebnis konnte der Vizemeister auch beim SV Endingen gewinnen. Am vierten Spieltag hatte der VfR Hausen nun im Heimspiel gegen Aufsteiger FC Radolfzell die Chance, mit einem Sieg ganz weit oben in der Tabelle zu landen. Doch das Spiel nahm einen ganz anderen Verlauf, als man erhoffte, denn am Ende setzte es eine herbe 1:5-Klatsche gegen die Elf vom Bodensee! Es war der Beginn einer Negativserie von fünf sündigen Spielen, in denen der VfR gleich vier Mal als Verlierer vom Platz ging. Am neunten Spieltag ging es zum FV Schutterwald. Bei einer erneuten Niederlage drohte der Fall auf einen Abstiegsrang, doch die Maier-Elf behielt mit 2:0 Toren die Oberhand und konnte den Negativtrend stoppen. Zuletzt empfing der VfR den Aufsteiger FC Bad Dürrenheim, der bisher eine gute Rolle in der Liga spielte. Nach zuletzt drei Heimpleiten in Folge sollte in der „Möhlin-Arena“ die Wende eingeleitet werden. Doch nach den Niederlagen in Kuppenheim und gegen den FC Radolfzell stand man gegen den dritten Aufsteiger am Ende mit leeren Händen da. Die Partie endete mit einem ernüchternden 0:1, der vierten Heimmiederlage in Serie.

Nach nun 10 Spielen rangiert unser Gast aus Hausen mit 10 Punkten gerade noch ein Zähler von einem Abstiegsplatz entfernt. Der VfR benötigt daher dringende Punkte, um möglichst schnell ins sichere Mittelfeld vorzustoßen. Im Derby beim FFC soll der Anfang gemacht werden. Unterschätzen sollte man den Gast von der Möhlin auf keinen Fall, denn schließlich kommt der amtierende Vizemeister in den Diätenbach: „Als Vizemeister der Vorsaison haben sie einen hohen Erwartungsdruck. Die Mannschaft wirkt etwas verunsichert, hat aber viel Qualität und ist stets gefährlich,“ warnte bereits vor Wochen Harald Heck, Trainer des SV Linx, seine Mannschaft vor dem VfR. Der FFC hingegen möchte seine beeindruckende Heimbilanz mit blütenreiner Weste natürlich mit einem Heimspiel über den VfR Hausen unterstreichen. Allerdings sieht die Bilanz gegen den VfR Hausen bisher wenig erfreulich aus für die Rotjacks und daher liegt der letzte Heimspiel über den VfR auch bereits lange sechs Jahre zurück. Damals gewann der FFC am 27. Oktober 2007 vor 450 Zuschauern mit 1:0 Toren. Torschütze des goldenen Tores: FFC-Kapitän Matze Maier! Es ist also an der Zeit, diese Bilanz mit einem Dreier aufzubessern!

Erfolgreichster Torschütze:
FFC: Matthias Maier (5 Treffer), **VfR:** Christian Casar (3 Treffer)

Erzielte Tore:
FFC: 28 (Schnitt: 3,11), **VfR:** 14 (Schnitt: 1,4)

Gegentore:
FFC: 11 (Schnitt: 1,22), **VfR:** 17 (Schnitt: 1,7)

Höchster Saisonsieg:
FFC: 6:2 (H) SV Linx
VfR: 3:1 (H) Offenburger FV

Höchste Saisonniederlage:
FFC: 2:3 (A) Rhodia Freiburg
VfR: 1:5 (H) FC Radolfzell

Bilanz der letzten zehn Spiele:
FFC: 9 Siege, 0 Remis, 1 Niederlage
VfR: 3 Siege, 1 Remis, 6 Niederlagen

VfR Hausen	Sp.	S.	U.	N	Tore	Punkte
Gesamt:	9	2	1	6	12:17	7
Heim:	5	1	0	4	5:10	3
Auswärts:	4	1	1	2	5:9	4

Autor: Matthias Renner



Unser heutiger Gast VfR Hausen



Mitglied im FFC
oder vielleicht
Werbepartner?

Spielerstatistik nach 9 Spieltagen

	SP	EW	AW	Tore	GR	Rot
Kodric, Tim	9	0	0	0	0	0
Respondek, Michael	9	0	0	3	0	0
Enderle, Mike	9	1	6	4	0	0
Ruf, Kay	8	0	2	0	0	0
Uetz Erik	8	1	5	4	0	0
Maier, Matthias	8	0	5	5	0	0
Reinhardt, Elias	8	0	0	1	0	0
Senfleber, Marco	8	1	4	2	0	0
Keita, Mohamed	7	1	2	0	0	0
Sutter, Fabian	7	1	1	3	0	0
Waldvogel, Thomas	7	1	0	0	0	0
Senfleber, Kevin	7	0	0	3	0	0
Reinhardt, Giuliano	7	7	0	1	0	0
Inan, Süleyman	6	6	0	0	0	0
Sandmann, Marc	6	5	1	0	0	0
Hohnen, Lukas	5	0	0	0	0	0
Dirani, Bilal	4	1	2	1	0	0
Krebs, Constantin	1	1	0	0	0	0
Eigentor				1		

Investieren Sie in bezahlbares Wohnelgentum.
Wir informieren Sie gerne.
Ihr HGM Wohnbau GmbH Team aus der Region.

Eigentumswohnungen



Wir entwickeln, bauen und verkaufen
Wohnelgentum für Familien,
Jungebliebene, Paare und Single.

Doppelhaushälter



Haslacherstrasse 126,
79115 Freiburg
Tel. 0761 - 211 9999
www.hgmwohnbau.de

HGM
WOHNBAU GMBH

FUSSBALLER AUFGEPASST

Für jugendliche Spieler im Anfängerbereich besteht das ganze Jahr über die Gelegenheit, sich nach einem Probetraining dem Freiburger FC anzuschließen, wobei ein neuer Kunstrasenplatz zur Verfügung steht. Trainingszeiten und dem Alter entsprechende Trainer mit Kontaktmöglichkeit findet ihr auch auf unserer Homepage.

Für Vereinswechsler ist jetzt die Zeit, sich mit uns in Verbindung zu setzen. Wir spielen erfolgreich in den in Südbaden höchstmöglichen Staffeln. Auch Zweite Mannschaften spielen teilweise im Leistungsbereich. Angesprochen werden hier Jugendspieler der Jahrgänge 1995, 1996 A- Junioren; 1997, 1998 B- Junioren; 1999, 2000 C- Junioren; 2001, 2002 D- Junioren; 2003 und 2004 E- Junioren und 2005 und 2006 F- Junioren. Ein evtl. notwendiges Probetraining ist zweckmäßig und für die Spieler völlig unverbindlich. Vorab am besten unseren Jugendleiter informieren.

Bitte nehmt doch Kontakt unter:

jugend.ffc@web.de oder k.Diefenbach@gmx.net auf.

Mannschaftsaufgebote FFC News



Aufgebot FFC

Tor:
Michael Walz, Tim Kodric, Sebastian Bühler, Nicklas Geißler

Abwehr:
Thomas Waldvogel, Kevin Senfleber, Lukas Hohnen, Mohamed Keita, Lucas Schepputat, Michael Appiah-Gyan, Stephan Fischer, Felix Gäng, Constantin Krebs, Jetmir Qorraj, Daniel Schneider

Mittelfeld:
Matthias Maier, Erik Uetz, Bilal Dirani, Michael Respondek, Elias Reinhardt, Marc Sandmann, Mike Enderle, Fabian Sutter, Connor Allen, Ludwig Siegmund, Süleyman Inan, Koichiro Maekawa, Markus Lauber, Ruben Alvarez Garcia, Nour Oueslati, Rokan Pektar, Adam Cirulli

Angriff:
Kay Ruf, Marco Senfleber, Giuliano Reinhardt, Jonas Schepputat, Dustin Imm, Adrian-Ovidiu Colerui, Joshua Moser-Fendel, Haider Dirani, Csaba Szeles, Toni Mrkonjic.

Trainer Verbandsliga:
Ralf Eckert (Life Kinetik Mannschaftstrainer, Tanner Speed Laufschul-Instruktor und Inhaber B-Lizenz DFB) und Axel Riesterer

Trainer Förderteam:
Mark Costa

Torwarttrainer:
Jürgen Prill (DFB-Trainer A-Lizenz, Herz-Koronar-Lizenz, Vereinsmanager C-Lizenz)

Betreuer 1. Mannschaft:
Martin Lechler



Aufgebot VfR Hausen

Tor:
Raphael Baumann, Paul Kinder, Fabian Tiel

Abwehr:
Sebastian Margenfeld, Sebastian Rudolf, Daniel Schulzke, Juri Kuhn, Mergim Rrahmani, Oleg Kokorin, Dominik Schuldis, Dustin Riede

Mittelfeld:
Christian Casar, Dominik Herrmann, David Unterreiner, Andreas Beck, Andreas Hein, Michael Maier, Matthias Meier, Florent Osmani, Angelo Minardi

Angriff:
Matthias Dold, Flavio Alikaj, Laurin Weiland, Valentin Waibl, Nico Ortlieb, Sebastian Schmidt, Marco Hildmann, Genc Duraku

Trainer:
Michael und Matthias Maier

Ihan aus kurzer Distanz glänzend abwehren. In der 69. Minute war wieder Tim Kodric Endstation, als er einen von FFC-Spieler Kay Ruf abgefälschten Schuss von Mohamed Cherief entschärfte. Ab der 76. Minute wurde die Aufgabe für den FFC noch schwerer, da Kay Ruf wegen wiederholten Foulspiels die Gelb-Rote Karte sah. Mit einer glänzenden kämpferischen Einstellung rettete der FFC sich in die Verlängerung. Dort waren die Gäste in der Pflicht, in Führung zu gehen, weil dem FFC als unterklassiger Mannschaft ein Unentschieden nach Verlängerung zum Weiterkommen reichte. Der Oberachernern gelang es aber trotz eines engagierten Auftretens fast nicht, gefährlich vor dem FFC-Tor aufzutreten. Obwohl in Unterzahl war der FFC nicht nur in der Lage, die meisten Gästeangriffe frühzeitig abzufangen, sondern auch, einige Male sein eigenes Angriffsspiel aufzuziehen. Bei der einzigen wirklich gefährlichen Szene der Gäste in der Verlängerung hatte der FFC Glück, dass Fabian Schoch in der 119. Minute nur den Pfosten traf. So brachte der FFC das Unentschieden verdientermaßen über die Zeit und steht nun zusammen mit dem Regionalligisten SC Pfullendorf und den Verbandsligisten SV Waldkirch und FC Bötzingen im Halbfinale des SBFV-Rothaus Pokals, das im Februar ausgelost werden soll.

FFC-Trainer Ralf Eckert: „In der ersten Halbzeit haben wir das Spiel bestimmt gegen einen sehr guten Gegner. In der zweiten Halbzeit ließ die Spielkultur von beiden Seiten etwas nach. Nach der Gelb-Roten Karte war es eine Defensivschlacht.“

FFC-SV Oberachern 1:1 n.v. (1:1,1:1)

FFC: Kodric, K. Senfleber, Keita (58. Waldvogel), E. Reinhardt, Ruf, Sutter, Respondek, M. Senfleber (104. Sandmann), Uetz (122. Inan), Maier, Enderle (73. G. Reinhardt); **Tore:** 0:1 Braun (33.), 1:1 M. Senfleber (43.); **Gelb-Rot:** Ruf (76./FFC); **Zuschauer:** 330

Autor: Andreas Wirth

**Schmidt+
Söhne**



CARPIGANI

**RB
RATIO BACK**

Ihr Liefer- und Leistungszentrum für Absatzerfolge
in Konditorei, Bäckerei, Gastronomie und Eis - Cafe
Schmidt & Söhne GmbH, Hans-Theisen-Str. 8, 79331 Teningen-Köndringen
Tel.: 07641/9623-0
Fax: 07641/9623-50



www.ffc-hi...



Unfallversicherung Classic

Wir helfen, wenn Sie Hilfe brauchen

Jetzt informieren:
Unser neues Angebot!

Viele neue Leistungen

Sie sind z. B. auch versichert bei Infektionen durch einen Zeckenbiss (Borreliose oder FSME).

Niedrige Beiträge

Schon ab umgerechnet 7,70 € monatlich.

KUNDENDIENSTBÜRO

Andreas Lex
Versicherungsfachmann IHK
Telefon 0761 554229
Telefax 0761 554221
andreas.lex@HUKvm.de
Habsburgerstraße 78
79104 Freiburg
Öffnungszeiten:
Mo.–Do. 9.00–12.00 Uhr
Di., Mi. 13.30–17.00 Uhr
Fr. 9.00–14.00 Uhr

* Unser Vorsorge-Tipp für Frauen, 18 bis 64 Jahre, Gefahrengruppe A: Vollqualität 250.000 €, 50.000 € Versicherungssumme Invalidität mit Progression 500 %, 500 € Unfallrente monatlich und 15.000 € Todesfall-Leistung (Jahresbeitrag 92,30 €)



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

seit 20 Jahren erfolgreich in Freiburg

Planung und Ausführung elektrischer Licht-, Kraft- und Schwachstromanlagen, Beleuchtungskörper aller Art, Beratung bei Neubau-, Altbau- und Umbauarbeiten, Nachspeicherheizungen

Elektro Barth
Fachbetrieb für Elektroinstallationen

Auf der Haid 43
79114 Freiburg

Telefon 0761/499272
Telefax 0761/4769919
www.barthelektro.de

baden IT

Frischer Wind für Ihre IT.

Mit badenIT sind Sie immer auf dem richtigen Kurs.

www.badenIT.de

Verlag am Kaiserstuhl

- Eintrittskarten
- Flyer
- Visitenkarten
- Plakate
- Glückwunschkarten
- Stadionhefte
- Weihnachtskarten
- Selfmailer
- Geburtstagskarten
- Bücher
- Tombola-Lose
- Firmenadressen

Telefon: 07663 / 94 62-11

Besuchen Sie unseren Online-Shop unter:
www.verlag-am-kaiserstuhl.de

Trotz der Strapazen der letzten Wochen setzt der FFC seine Siegesserie fort. Gegen den FC Bad Dürheim, der zuvor alle seine drei Auswärtsspiele gewonnen hatte, gab es ein 1:0. Der FFC begann das Spiel offensiv. In der 6. Minute nahm Erik Uetz eine Flanke von Marco Senfleber direkt, schoss aber aus kurzer Distanz über das Dürheimer Tor. Zwei Minuten später spielte Marco Sandmann von halbrechts in Richtung langer Pfosten, Marco Senfleber verfehlte dort aber knapp. Der FFC blieb in der Folge überlegen, erspielte sich aber keine gefährlichen Chancen mehr. Ab der 25. Minute konnten die Gäste, deren Trainer Reiner Scheu vor dem Spiel von seiner Mannschaft gefordert hatte, sie möge so mutig wie beim Auswärtssieg in Linx spielen, die Partie ausgleichend gestalten. Richtig gefährlich wurden aber auch sie nicht. Hatte sich in der ersten Halbzeit beim FFC in einzelnen Szenen gezeigt, dass der Akku der Spieler nach den vielen Englischen Wochen und dem Pokalfight vom vergangenen Mittwoch langsam leer wird, war in der zweiten Halbzeit mit zunehmender Spieldauer offensichtlich, dass die Mannschaft platt ist. Zuerst gab's aber noch was zum Jubeln: Ein Torschuss des eingewechselten Giuliano Reinhardt in der 51. Minute wurde abgefälscht. Der Ball kam auf Kevin Senfleber zugeflogen, der ihn direkt annahm und zum 1:0 in die Maschen drosch. Jetzt drängten die Gäste auf den Ausgleich. Fünf Minuten nach der Führung konnte FFC-Torwart Tim Kodric einen Schuss von Ahmet Keysan nur abprallen lassen. Alexander German wollte abstauben, aber Lukas Hohnen konnte kurz vor der Linie klären. Ab der 70. Minute entwickelte sich das Spiel für den FFC wegen der nachlassenden Kräfte zu einer Abwehrschlacht, wie sie auch schon am letzten Mittwoch gegen Oberachern zu überstehen war. Im Gegensatz zum dortigen Spiel war der FFC heute allerdings vollzählig. Zehn Minuten vor Schluss wehrte Mohamed Keita einen Torschuss von Alexander German mit dem Kopf ab. Zwei Minuten später klärte Kevin Senfleber gegen Yannick Rhodia-Barmann auf der Linie. Auch der FFC kam nochmal gefährlich vors Gästetor, doch der von Giuliano Reinhardt eingesetzte Michael Respondek scheiterte in der 84. Minute aus kurzer Distanz am Dürheimer Torwart Daniel Braunstein. Nach 93 Minuten war es schließlich geschafft: Der FFC hatte das 1:0 über die Zeit gebracht. Der achte Sieg im achten Spiel war unter Dach und Fach. Da die Mannschaft am nächsten Wochenende spielfrei hat, kann sie sich jetzt regenerieren, bevor es am übernächsten Wochenende zur Rhodia geht.

FFC-Trainer Ralf Eckert: „Wir sind glücklich. Wir haben gegen einen Gegner gespielt, über den wir uns sehr stark informiert haben. In den ersten 25 Minuten haben wir mutig und müde nach vorne gespielt. Da müssen wir unbedingt ein Tor machen. Nach dem 1:0 war es ein offenes Spiel.“

FCBD-Trainer Reiner Scheu: „Es war ein verdienter Sieg. Wir haben es in der ersten Halbzeit nicht verstanden, dem FFC Paroli zu bieten. Wir haben nicht die Laufbereitschaft wie der FFC gezeigt. Ich bin enttäuscht von meiner Mannschaft.“

FFC – FC Bad Dürheim 1:0 (0:0)
FFC: Kodric, K. Senfleber, Keita, Hohnen, E. Reinhardt, Waldvogel, Respondek, Sandmann (46. G. Reinhardt), M. Senfleber, Enderle (70. Ruf), Uetz (81. Inan); Tor: 1:0 K. Senfleber (51.); Zuschauer: 160

Autor: Andreas Wirth

FFC unterliegt im Derby bei Rhodia mit 2:3 Toren....
Das mit Spannung erwartete Derby begann zehn Minuten später, weil sich an der einzigen(!) Kasse vor dem Spiel lange Schlangen bildeten. „Ich wäre heute mit einem Unentschieden zufrieden, denn das wird ein ganz schweres Spiel“, meinte Horst Schepputat, Vorstand des FFC, vor dem Anpfiff. Er sollte leider Recht behalten. Vor den zahlreichen Zuschauern begann der FFC gewohnt offensiv und hatte bereits nach zwei Minuten durch Marco Senfleber die erste gute Möglichkeit, über nach Vorlage von Lukas Hohnen am Rhodia Keeper Sascha Kodric, dem Bruder von FFC-Torhüter Tim Kodric, scheiterte. Besser machten es da die Gastgeber, die mit

ihrer ersten Möglichkeit in Führung gingen: Rino Saggiomo, wer sonst, profitierte von einem Stellungsfehler in der FFC-Defensive und brachte seine Farben mit 1:0 früh in Führung (10.). Pech hatte der FFC dann kurz darauf auf der Gegenseite, als Fabian Sutter im Strafraum klar zu Boden gerissen wurde, doch der fällige Elfmeterpfiff zum Schrecken der zahlreichen FFC-Fans ausblieb. Die Führung spielte in die Karten der Gastgeber, die aus einer gut geordneten Defensive auf Kontor lauerten. Der FFC hatte im ersten Durchgang zwar deutlich mehr Spielanteile, doch zwingende Torchancen konnten kaum herausgespielt werden. Die beste hatte da noch Kapitän Matze Maier, dessen Torschuss aus etwa 20 Metern nur knapp das Gehäuse der Gastgeber verfehlte. So blieb es bei der nicht ganz unverdienten 1:0-Pausenführung der Gastgeber. Nach dem Wechsel wurden die Aktionen des FFC deutlich zwingender und nach feiner Vorarbeit von Marco Senfleber bezwang Matthias Maier mit einem Schuss ins kurze Eck Rhodia Keeper Kodric zum inzwischen verdienten 1:1 (53.). Nur drei Minuten nach dem Ausgleich fiel fast die Führung der Gäste, doch Fabian Sutter donnerte aus gut 20 Metern das Spielgerät an die Latte. Nun drückte der FFC auf den Führungstreffer und die Gastgeber hatten einige bange Situationen zu überstehen. Doch mitten in die Drangphase der Gäste gab es immer wieder Nadelstiche der Gastgeber. In der 59. Minute musste FFC-Keeper Tim Kodric mit zwei Glanzparaden gegen Rino Saggiomo und den anschließenden Nachschuss von Jan Torres gleich zweimal sein eigenes Können unter Beweis stellen, um einen erneuten Rückstand für sein Team zu verhindern. Nur drei Minuten nach seiner Einwechslung hatte Bilal Dirani nach Pass von Fabian Sutter die Gelegenheit zur Führung, doch der Rhodia-Schlussmann konnte im letzten Moment klären (74.). Drei Minuten danach gab ein großer Jubel im Lager des FFC, als Michael Respondek mit einem sehenswerten Solo durch die ganze Rhodia-Abwehr die Rotjacks in Führung schoss. Die Partie schien gelaufen, hatten die Gäste doch im zweiten Durchgang sich deutliche Vorteile (7:1 Ecken für den FFC) erspielt, doch die FFC-Akteure hatten ihre Rechnung ohne Rino Saggiomo, einst selbst FFC-Spieler, gemacht. Nur fünf Minuten nach der Führung des FFC wurde der Tabellenführer eiskalt ausgekontert. Rino Saggiomo setzte sich an der linken Außenbahn mit viel Einsatz durch und hämmerte aus spitzem Winkel die Kugel unholdbar ins Netz. Nun war es ein offener Schlagabtausch. Der FFC begnügte sich nicht mit einem Remis und spielte weiter auf Sieg, vergaß aber dabei die nötige Absicherung in der Defensive. Die nutzte Rhodia in der Nachspielzeit eiskalt aus. Erneut kam nach einem schnellen Konter die Kugel zu Rino Saggiomo auf der linken Außenbahn, der mit einem präzisen Flachpass seinen Teamkollegen Jan Torres bediente. Dieser hatte dann kein Problem, aus kurzer Entfernung den 3:2-Siegtreffer zu erzielen. Damit war die erste Saisonniederlage des FFC, die durchaus vermeidbar war, besiegelt. Der Schlusspfiff ging im Jubel der Rhodianer unter...

FFC-Trainer Ralf Eckert: „Es war ein intensives, offenes Spiel. Meine Mannschaft hatte einige gute Impulse, war manchmal aber auch wachschweich.“

Rhodia-Trainer Michael Renner: „In der ersten Halbzeit sind wir sehr konzentriert zu Werke gegangen. In der zweiten Halbzeit waren wir taktisch nicht mehr so diszipliniert.“

Rhodia Freiburg - FFC 3:2 (1:0)
FFC: Kodric, Waldvogel, K. Senfleber, Sutter, Hohnen, Maier (71. B. Dirani), Uetz (46. G. Reinhardt), Respondek, M. Senfleber (81. Sandmann), E. Reinhardt, Enderle; Tore: 1:0 (10.) Saggiomo, 1:1 (53.) Maier, 1:2 (77.) Respondek, 2:2 (82.) Saggiomo, 3:2 (90+1.) Torres; Zuschauer: 650

Autor: Matthias Renner



Kurt Schwald feiert Einstand nach Maß beim SV Weil
 Der SV Weil, als einer der Titelanwärter in der Saison gestartet, hatte einen rabenschwarzen Saisonstart. Nach der 1:3-Niederlage beim FC Denzlingen zog der Verein die Reißleine und trennte sich von Trainer Mathias Chrobok. Sein Team hatte in acht Spielen gerade mal sechs magere Punkte einfahren können und stand auf einem Abstiegsplatz. Als Nachfolger präsentierte der ehemalige Oberligist den ehemaligen FFC-Trainer Kurt Schwald! „Kurti“ hatte nach seinem Engagement in Zell seit 2012 eine Pause eingelegt. Der 43-jährige Übungsleiter soll den SVW nun möglichst schnell aus der Abstiegszone führen. „Das Mittelfeld ist schon etwas entleert. Den Anschluss nicht verpassen ist die kurzfristige Aufgabe. Die Mannschaft ist in der Pflicht“, gab Kurt Schwald vor der Premiere gegen den SV Stadelhofen, dem Kellerrduell des letzten Spieltages, zu Protokoll. Der neue Trainer stand gleich zu Beginn unter Erfolgsdruck: „Damit der Abstand nicht noch größer wird, müssen wir dieses Heimspiel unbedingt gewinnen“, lautete die Vorgabe von Perseus Knab, dem Sportlichen Leiter des SVW. Unter dem neuen Trainer zeigte sich der SVW stark verbessert und legte los wie die Feuerwehr. Bereits zur Pause führte die Schwald-Elf mit 2:0 Toren und im zweiten Durchgang legte der Hochrhein-Klub noch einmal nach und siegte letztlich doch deutlich mit 5:1 Toren. Durch diesen Befreiungsschlag konnte der SVW den Rückstand auf einen sicheren Nichtabstiegsplatz auf einen Zähler verkürzen. Nun steht der SVW vor einer schweren Aufgabe, denn es geht zum SV Linx, der so langsam Fahrt aufnimmt. Für den SV Stadelhofen, den doch einige Experten weiter oben in der Tabelle vermutet hatten, bedeutete die 1:5-Klatsche bereits die sechste Niederlage im neunten Spiel und den Fall auf den letzten Tabellenplatz. Damit hat beim SVS der Abstiegskampf begonnen. Dem SVS fehlen mit seinen mageren fünf Punkten bereits fünf Zähler auf einen Nichtabstiegsplatz. Die Elf von Trainer Michael Baumann muss nun schnell in die Spur kommen, will man nicht auf einem Abstiegsplatz in die Winterpause gehen. Daher sind nun drei Punkten im nächsten Kellerrduell gegen den SC Wyl fast schon Pflicht...

Der SC Wyl feiert dank Hatrick von Stefan Mamier 3:1-Sieg über FC Denzlingen!
 Aufsteiger SC Wyl kann doch noch gewinnen. Der SCW drehte nach 0:1-Rückstand noch die Partie gegen den FC Denzlingen. Er gewann am Ende dank eines Hatricks von Torjäger Stefan Mamier mit 3:1 Toren und feierte den zweiten Saisonsieg. Die Gäste verloren in der 50. Minute ihren Keeper Matthias Zäh nach einer Notbremse und mussten in Unterzahl spielen. Dennoch gelang dem FCD durch Alexander Christ mit seinem neunten Saisontor die Führung. Doch im Endspurt konnte der engagiert aufspielende Aufsteiger die Partie noch gewinnen. Durch den Erfolg hat der SCW nun sieben Punkte auf dem Konto und ist nun wieder in Sichtweite der Nichtabstiegsränge. Der FC Denzlingen verhart nach der Niederlage mit 13 Punkten im Mittelfeld und hat erst einmal den Anschluss an das Verfolgerfeld verloren. Nun empfängt die Elf von Trainer Maxi Heidenreich den nächsten Aufsteiger, den SV 08 Kuppenheim.

Der Offenburger FV rückt näher heran...
 Eine Woche nach dem überzeugenden 3:1-Sieg beim SV Endingen wollte der Offenburger FV im Heimspiel gegen Aufsteiger FC Radolfzell nachlegen. Der Aufsteiger vom Bodensee ging als klarer Außenseiter in die Partie. Dennoch freute sich deren Trainer Stolpa im Vorfeld auf das Match: „Es ist ein spannendes Auswärtsspiel in einem tollen Stadion vor großer Kulisse.“ Die Freude dürfte beim Trainer der Seehasen nicht lange angehalten haben, denn die Elf von Trainer Arno Brunner („Es gibt keine leichten Spiele in dieser Liga. Ich erwarte, dass die Mannschaft 90 Minuten geduldig durchspielt“) zeigte dem Aufsteiger doch früh seine Grenzen auf und gewann am Ende deutlich mit 4:1 Toren. Damit konnte der OFV sein Punktekonto auf 18 Zähler verbessern und zählt nun wieder zum engsten Verfolgerkreis der Liga. Nun geht es zum Spitzenspiel an den Kaiserstuhl zum FC Bötzingen. Mit einem Sieg könnte die Brunner-Elf dann auf den zweiten Tabellenplatz vorstoßen! Davon ist der wackere Aufsteiger vom Bodensee derzeit meilenweit entfernt. Nach der siebten Niederlage bei erst fünf

Punkten kehrt Ernüchterung ein auf der Mettnau. Nun hofft man auf ein Erfolgserlebnis im Heimspiel gegen den SV Endingen, doch die Bilanz spricht nicht gerade für einen Erfolg des FCR, denn in den bisher fünf Heimspielen blieb man sieglos und kassierte gleich vier Heimplenien...

Der SV Linx gewinnt das Top-Spiel beim FC Singen 04!
 Im Hohenwetliedstand fand das Top-Spiel des zehnten Spieltages statt. Oberligaabsteiger FC Singen 04 empfing den Mitfavoriten SV Linx, der nach der 2:6-Klatsche beim FFC sich zuletzt stark verbessert präsentierte. Der FCO4 vertraute auf seine blütenreine Heimbilanz, hatte der Titelanwärter doch zuletzt alle vier Heimspiele für sich entscheiden können. Der SV Linx ging wohl erstmals in der Saison als Außenseiter in ein Spiel: „Für mich war Singen schon vor Saisonbeginn ein Titelkandidat, und dabei bleibe ich. Sie werden am Saisonende einen der ersten beiden Plätze belegen. Vielleicht ist es für uns einfacher, wenn wir mal nicht mit dem Druck des Favoriten ins Spiel gehen“, meinte Harald Heck, Trainer des SV Linx vor dem Spiel. Seine Jungs kamen mit dem Druck wohl besser zurecht und setzten sich doch etwas überraschend mit 2:1 Toren beim Titelanwärter durch. Damit unterstrich der SV Linx, dass durchaus noch in der Saison mit dieser Mannschaft zu rechnen ist und kletterte mit 14 Punkten wieder auf einen einstelligen Tabellenplatz. Für den FC Singen (am 12. Oktober Gast im Dietenbachsportpark) war die Niederlage ein herber Rückschlag im Kampf um die Meisterschaft. Mit 19 Punkten hat man aber weiter eine gute Ausgangsposition. In Schutterwald will man nun mit einem Auswärtssieg in die Erfolgsspur zurück...

Aufsteiger FC Bad Dürnheim weiter in der Fremde stark!
 Nach den beiden Niederlagen beim FFC und gegen Rhodia schien der gute Lauf des FC Bad Dürnheim beendet zu sein. Nun ging es zum VfR Hausen, der mit einem Sieg seine bisher schwache Heimbilanz aufbessern wollte. Doch am Ende der Partie behielt der Aufsteiger aus dem Hochschwarzwald mit 0:1 Toren die Oberhand. Damit feierte die Elf von Trainer Scheu im nächsten Auswärtsspiel den vierten Sieg! Nur die Partie beim Tabellenführer FFC ging etwas unglücklich mit 0:1 Toren verloren. Mit 18 Punkten bleibt der FCB weiter in der Spitzengruppe der Liga und könnte nun mit einem Heimspiel über den SV Waldkirch sich weiter von der gefährdeten Zone absetzen. Der VfR Hausen, einst eine Macht in der „Möhl-Arena“, kassierte die vierte Heimplenle in Folge. Der amtierende Vizemeister bleibt daher im unteren Mittelfeld der Liga stecken...

Der FC Bötzingen springt auf den zweiten Tabellenplatz!
 Der SV 08 Kuppenheim empfing zum Verfolgerduell den FC Bötzingen. In diesem Spitzenspiel gelang dem FC Bötzingen ein wichtiger 1:0-Sieg. Mit dem siebten Saisonsieg konnte sich die Elf von Trainer Jens Scheuer mit 21 Punkten auf den zweiten Tabellenplatz vorschieben. Nun geht es gegen Oberligaabsteiger Offenburger FV. Bei einem Sieg könnte die Elf vom Kaiserstuhl einen Konkurrenten auf Distanz halten. Allerdings verlor der FCB bereits zu Hause gegen den FFC und den FC Singen 04 zwei Spitzenspiele. Der Aufsteiger kann die Niederlage sicher gut verschmerzen, steht man doch mit 18 Punkten weiter in der Verfolgergruppe und scheint wie der FC Bad Dürnheim in dieser Spielzeit nichts mit dem Abstieg zu tun zu haben...

Der SV Waldkirch mit wichtigem Heimsieg über den FV Schutterwald!
 Einen wichtigen Heimsieg konnten die Elztäler beim 2:0 über den FV Schutterwald feiern. Mit 14 Punkten konnte sich der SVW in der Tabelle unter die ersten zehn Mannschaften schieben und hat nun bereits fünf Punkte Abstand auf die Abstiegsränge. Gar nicht so gut sieht es hingegen für den FV Schutterwald, im Vorjahr lange Tabellenführer der Liga, aus. Nach neun Spielen hat der FVS gerade einmal sechs Punkte einfahren können und nun fehlen bereits vier Punkte auf einen Nichtabstiegsplatz. Jetzt geht es gegen Titelanwärter FC Singen 04, der nach der Heimmiederlage gegen Linx mächtig unter Erfolgsdruck steht...

Autor: Matthias Rennert



Torjäger Verbandsliga

Spieler	Verein	Tore
Alexander Christ	FC Denzlingen	9
Marc Rubio	SV Linx	9
Fabian Beckert	FC Bötzingen	8
Rino Saggiomo	Rhodia Freiburg	8
Marcel Schmidt	FC Singen 04	7
Manuel Vollmer	Offenburger FV	7
Fabian Hammer	SV 08 Kuppenheim	7
Gino Pace	FC Singen 04	6
Marco Petereit	Offenburger FV	6
Jan Torres	Rhodia Freiburg	6
Lucas Grünbacher	SV 08 Kuppenheim	6
Ridje Sprich	SV Weil	6
Daniel Blanco Carvalho	FC Denzlingen	5
Matthias Maier	Freiburger FC	5
Pascal Stadelmann	Rhodia Freiburg	5
Stefan Mamier	SC Wyl	5
Santiago Fischer	SV Endingen	5
Dennis Kaltenbach	FC Bötzingen	4
André Kohli	FC Radolfzell	4
Erik Uetz	Freiburger FC	4
Mike Enderle	Freiburger FC	4
Thomas Bober	SV Endingen	4
Nico Westermann	SV Linx	4
Pierre Venturini	SV Linx	4
Volker Springmann	SV Stadelhofen	4
Yannick Bartmann	FC Bad Dürnheim	3
Samuel Witzig	FC Bötzingen	3
Juian Burg	FC Bötzingen	3
Timo Traber	FC Radolfzell	3
Fabian Sutter	Freiburger FC	3
Kevin Sentfleber	Freiburger FC	3
Michael Respondek	Freiburger FC	3
Jean Gabriel Dussot	FV Schutterwald	3
Jonas Pies	SV Endingen	3
Jonathan Clauss	SV Linx	3
Jonas Frammelsberger	SV Stadelhofen	3
Josef Tohmaz	SV Waldkirch	3
Gildas Asongwe	SV Waldkirch	3
Fabio Bibbo	SV Weil	3
Fayira Keita	SV Weil	3
Christian Casar	VfR Hausen	3



Name:	Krebs
Vorname:	Constantin
Alter:	18
bisherige Vereine:	FC Freiburg-St. Georgen
	SC Freiburg
	FFC



Name:	Dirani
Vorname:	Haider
Alter:	18
bisherige Vereine:	FC Denzlingen
Spielposition:	Mittelfeld, Sturm
Stärken auf dem Platz:	wendig

bei
Pasquale di Rienzo
 RESTAURANT & PIZZERIA HIRSCHEN
 Freiburg-Haslach - Carl-Kistner-Straße 1
 Telefon 07 61 / 47 26 60

Wochenangebot:
 Fleischgericht + Salat € 5,50
 Nudelgericht + Salat € 5,00

Jede Pizza zum Mitnehmen nach Karte € 3,30

Mittwoch Ruhetag - Raucherzimmer vorhanden

elasto 

VERFUGUNGEN • ABDICHTUNGEN

INHALBER: PASQUALE PACIELLO
DRAISSTR. 2 • 79106 FREIBURG
RUF 0761-274544 • FAX 289177

www.elasto-freiburg.de



Name:	Appiah-Gyan
Vorname:	Michael
Alter:	19
bisherige Vereine:	SV Rhodia Freiburg
Spielposition:	Außenverteidigung
Stärken auf dem Platz:	Schnelligkeit

Sinnesfreuden

Schafferer
Freude zubereiten

Kaiser-Joseph-Strasse 236
Freiburg im Breisgau
Tel.: 0761- 51 58 - 200
www.schafferer.de

SIWA 

BÜROTECHNIK

20 JAHRE SIWA OFFICE
LÖSUNGEN MIT SYSTEM

HAMBRECHT

Das Blumen & Gemüsehaus
am Bischofskreuz

reichhaltige Auswahl an
Pflanzen und Schnittblumen

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8.00 Uhr bis 18.30 Uhr
Sa. 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Inh. E. Lenker
0761/81650



Konzentration. Chance. Angriff.
Zeig, zu wem Du gehörst!

Professionelle Teamausstattung
Top-Konditionen
Individuelle Beratung

TEAMSPORT
kohl
Sportswear · Equipment · Textilprint

Basler Landstr. 40a · 79111 Freiburg-St. Georgen · Tel. 0761 897475 · www.teamsport-kohl.de

Kreisliga A Staffel 2: Gesamtübersicht Stand: 29.9.2013

Pl.	Verein	Gesamtbilanz										Heimbilanz					Auswärtsbilanz									
		Sp	g	u	v	T	T	Dif.	+P	Sp	g	u	v	T	T	+P	Sp	g	u	v	T	T	+P			
1.	SV Kirchzarten	6	6	0	0	37	7	30	18	3	3	0	0	18	:	3	9	3	3	0	19	:	4	9		
2.	SV BW Wiche Freiburg	7	5	0	2	27	11	16	15	4	3	0	1	17	:	6	9	3	2	0	1	10	:	5	6	
3.	SC Gutach-Bleibach	7	5	0	2	24	:	24	0	15	3	2	0	1	9	:	11	6	4	3	0	1	15	:	13	9
4.	Freiburger FC II	6	4	1	1	20	:	10	13	5	4	1	0	20	:	6	13	1	0	0	1	0	:	4	0	
5.	SpVgg Gundelfingen/Wildtal	6	4	1	1	15	:	6	9	13	2	2	0	0	7	:	2	6	4	2	1	8	:	4	7	
6.	SV Kappel	7	4	0	3	34	:	21	13	12	5	4	0	27	:	11	12	2	0	0	2	7	:	10	0	
7.	SC March	6	4	0	2	16	:	13	3	12	3	3	0	0	14	:	4	9	3	1	0	2	:	9	3	
8.	FC Simonswald	5	3	0	2	10	:	7	3	9	3	2	0	1	7	:	5	6	2	1	0	1	:	3	2	
9.	VfR Umkirch	7	3	0	4	13	:	26	-13	9	3	2	0	1	7	:	9	6	4	1	0	3	:	6	3	
10.	FC Buchholz	6	2	0	4	9	:	14	-5	6	3	1	0	2	5	:	7	3	3	1	0	2	:	4	7	
11.	FC Portugiesen Freiburg	8	2	0	6	19	:	33	-14	6	3	1	0	2	9	:	8	3	5	1	0	4	:	10	25	
12.	Spfr. Winden	5	2	0	3	9	:	23	-14	6	3	2	0	1	5	:	10	6	2	0	0	2	:	4	13	
13.	SpVgg Buchenbach	6	1	0	5	12	:	20	-8	3	1	1	0	0	3	:	2	3	5	0	0	5	:	9	18	
14.	SV Hochdorf	6	1	0	5	10	:	19	-9	3	3	1	0	2	7	:	9	3	3	0	0	3	:	10	0	
15.	FC Kollnau	6	0	0	6	4	:	25	-21	0	3	0	0	3	1	:	10	0	3	0	0	3	:	15	0	

Freiburger FC II – SpVgg Buchenbach 3:1 (3:1)
In einem mittelmäßigen Kreisligaspiel gewann die Zweite Mannschaft des FFC gegen die SpVgg Buchenbach mit 3:1. Nach ausgeglichem Beginn kam Buchenbach auf und ging durch einen Schuss von der Strafraumgrenze von Stephan Ketterer in der 28. Minute in Führung. Drei Minuten später glich der FFC bereits aus. Daniel Schneider verwandelte einen an Joschua Moser-Fendel verschuldeten Foulelfmeter. In der 35. Minute konnte Joschua Moser-Fendel den FFC aus spitzen Winkel in Führung bringen. Weitere vier Minuten später ließ der Buchenbacher Torwart eine Ecke von Haider Dirani durch die Hände rutschen. Nour Oueslati staubte zum 3:1 ab. In der zweiten Halbzeit dominierte der FFC das Spiel. Zehn Minuten nach der Pause hätte der FFC erhöhen können, doch Joschua Moser-Fendel verfehlte das leere Tor nach einer Kombination über Adam Cirulli und Haider Dirani aus wenigen Metern mit einer Direktabnahme. Danach passierte nichts Erwähnenswertes mehr.

FFC: Geißler, Maekawa (78. L. Schepputat), Krebs, Oueslati, Appiah-Gyan, Schneider (87. Alvarez Garcia), Hemmerich (65. Gäng), Cirulli, H. Dirani, Moser-Fendel, Imm; **Tore:** 0:1 S. Ketterer (28.), 1:1 Schneider (31./FE), 2:1 Moser-Fendel (35.), 3:1 Oueslati (39.); **Zuschauer:** 70

Freiburger FC II – SpVgg Gundelfingen/Wildtal 1:1 (0:1)
Die Zweite Mannschaft des FFC spielte gegen die SpVgg Gundelfingen/Wildtal 1:1. Gundelfingen war in der ersten Viertelstunde überlegen. Danach war das Spiel bis zur Pause ausgeglichen. Während Haider Dirani in der 34. Minute nach einem Pass von Matthias Maier mit einem Alleingang am Gundelfinger Torwart Michael Wiesler scheiterte, machten es die Gäste besser. Marco Piccino traf drei Minuten vor der Halbzeit trotz einer Überzahl von FFC-Abwehrspielern zum 0:1. Nach der Pause drängte der FFC auf den Ausgleich. In der 63. Minute traf Lucas Schepputat schließlich per Kopf nach einer Ecke von Haider Dirani. Danach verflachte das Spiel. Es kam zu keinen gefährlichen Szenen mehr.

FFC: Geißler, Andrikopoulos, L. Schepputat, Oueslati, Appiah-Gyan, Hemmerich (81. Alvarez Garcia), Cirulli, Maier (59. Hu. Abdallah), Imm (52. Maekawa), Qorra, H. Dirani; **Tore:** 0:1 Piccino (42.), 1:1 L. Schepputat (63.); **Zuschauer:** 80

Autor: Andreas Wirth
Das nächste Heimspiel des Förderteams
Sonntag, 13.10.2013 16:00 Uhr
FFC II – FC Kollnau

Mitglied im FFC
oder vielleicht auch
Werbepartner?

Ballspender gesucht!
Möchten Sie den Freiburger FC in dieser Saison mit einer Ballspende unterstützen? Wir würden uns freuen, wenn Fans und Sponsoren von dieser Möglichkeit Gebrauch machen würden. Die Ballspende werden vor Beginn des Spiels namentlich über unseren Stadionsprecher genannt und im FFC - Journal und im Internet veröffentlicht. Eine Ballspende kostet 90.- €. Bei Interesse melden Sie sich bitte auf der Geschäftsstelle des FFC, beim Stadionsprecher oder einfach per Mail an: geschaeftsstelle@ffc.de. Der FFC bedankt sich recht herzlich bei den bisherigen Ballspendern.

FC Radolfzell	Stadionsprecher Andy Kroll und Lebens- und Erfolgsberatung/Unternehmensberatung Wolfgang Ruf
FC Denzlingen	Teamsport Ralf Kohl
SV Linx	Josef Schweizer und Familie Hennemann
FC Bad Dürrenheim	HGM Wohnbau Dieter Schräpler
VfR Hausen	MARKGRÄFLER KÜCHENZENTRUM, Frank Meyer; Schillingenerstr. 4, 79379 Mühlheim http://www.markgraefer-kuechen.de/
FC Singen	Heiner Schnitzer ehemaliger FFC Spieler
SC Wyhl	Gaststätte Wallfisch Schützenallee 1 79102 Freiburg
Offenburger FV	Wolfgang Dotzauer ehemaliger FFC- Torwart
SV Endingen	Peter Bilger
FC Bötzingen	Getränke Oase Freddy Schneider Grünstr.4 79232 March
SV Stadelhofen	???????
FV Schutterwald	???????
SV Rhodia Freiburg	???????
SV Waldkirch	???????
SV Weil 1910	???????
SV Kuppenheim	Christian von Rudloff, Christian Schultheiß und Roland Ziegelbauer, langjährige FFC-Anhänger

Nachts den großen Wagen nehmen

Rund um die Uhr mobil in Freiburg und sogar im Umland. So wie Sie mit der VAG von früh bis spät in kurzer Folge überall hinkommen, kommen Sie auch von spät bis früh gut weg. Die Nachtbusse der VAG sind von Freitagnacht bis Sonntagmorgen unter dem Namen **Safer Traffic** unterwegs - 1.11 Uhr, 2.22 Uhr, 3.33 Uhr und 4.44 Uhr, jeweils ab Bertoldsbrunnen. Nach diesen Anschlüssen ist der nächste schon wieder der erste.

www.safer-traffic.de

Ristorante Pizzeria

LA CORONA

SC Spiele life!

NEU: KEIN Ruhetag

Bei gutem Wetter ist unsere Gartenwirtschaft geöffnet.

Große Auswahl an günstigen Menüs oder à la carte.

Ob Familien- oder Vereinsfeiern: Unser großer Festsaal steht für Ihre Feiern bereit.

Sonn- und feiertags durchgehend geöffnet

Tel: 0761 63633 • Littenweiler Str. 20
79117 Freiburg-Littenweiler

Bei Vorlage dieses Gutscheines gibt es ein Glas Sekt. (Nur in Verbindung mit einem Essen)



LANDMANN

Qualitäts Weine auf über 145 Millionen Jahre altem Jurakalkgestein.
www.weingut-landmann.de

Weingut Landmann

Umkircher Str. 29

79112 Freiburg - Waltershofen

Tel: 07665/67 56

Fax: 07665/5 19 45

info@weingut-landmann.de



Sparkasse

www.sparkasse-freiburg.de



AW POSTCOM

Versandservice für die Unternehmen



Unsere

Lettershop-Versanddienstleistungen:

- Kreative Mailings
- Beraten
- Drucken
- Falzen
- Kuvertieren maschinell und manuell
- Frankieren und versenden über DPAG sowie alternative Dienstleister
- Binden
- Onlineshop: Papier, Briefhüllen, BINDOMATIC®-Mappen

AW POSTCOM Versandservice GmbH, Waltershofener Str. 17, 79111 Freiburg
Telefon: 07 61 / 3 51 46 65 0 - Fax: 07 61 / 3 51 46 65 55
E-Mail: mail@aw-versandservice.de - Internet: www.aw-versandservice.de

Konzentration. Chance. Angriff.

Zeig, zu wem Du gehörst!

- Professionelle Teamausstattung
- Top-Konditionen
- Individuelle Beratung

TEAMSPORT

kohl

Sportswear - Equipment - Textilprint

Bezir. Leinle, 06 - 79111 Freiburg-St. Georgen - Tel. 0761 8956715 - www.teamsporthat.de - Mittwoch Nachstrich geöffnet!

Ihr Urlaub ist unsere Leidenschaft!



REISELAND

Deutschlands größte unabhängige Reisebüroketten

Immer ein Volltreffer in Sachen Urlaub!

Reiseland Reisebüro • Rieselfeldallee 41 • 79111 Freiburg
Tel.: 0761 3894960 • E-Mail: freiburg.hald@reiseland.de
www.reiseland-reisebuero-freiburg.de

IDEEN BEWEGEN.

ORMED.DJO

BLEIBEN AUCH SIE IN BEWEGUNG

ARTROSTAR® CLASSIC

Spezialernährung für Ihr Gelenk

Jetzt preisgünstig bestellen:

www.ormed-djo-shop.de



Gleich 3-fach von ARTROSTAR®-CLASSIC profitieren:

- Glucosamin aktiviert die Knorpelzellen und fördert die Knorpelstruktur
- Chondroitin als Wassermagnet in Gelenk und Knorpel
- für Leistungssportler bestens geeignet (www.koelnerliste.com)

Service-Hotline: 0180 1 676 333

AIRCAS | DONJOY | ORMED

www.ormed-djo.de

Die faire Rohrreinigung zum günstigen Festpreis.



- 24h Rohrreinigung
- Günstige Festpreise
- Farbkamera-Check
- Keine Fahrtkosten
- Hochdruck-Spülung
- Freundlich & sauber



24h Team Freiburg:
07 61- 59 18 63 33

www.rohrstar.de

RegioPack



Druck & Versand

Rechnungen
Werbebriefe
Kataloge
Zeitungen

Adressmanagement • EDV-Arbeiten
Digitaldruck • Direktadressierung
Falzen • Kuvertieren • Frankieren

Klebefalzen

Schloßmattenstr. 29 • 79268 Bötzingen



Tel. 0 76 63 / 94 62-0
info@regiopack.de
www.regiopack.de

Projekt Kunstrasen!



Das Projekt Kunstrasen hat beim Freiburger FC erste Priorität.

Aus diesem Grund bieten wir allen Freunden, Gönnern, Mitgliedern und Jugendförderern an, sich ein Stück Rasen zu kaufen.



1. Im Internet unter www.fcc-kunstrasen.de
2. Durch Einzahlung auf das Treuhandkonto:
Sparkasse Freiburg Konto 2078762, BLZ 680 501 01
3. oder einfach auf der Rückseite Name und Adresse, sowie Spendenbetrag eintragen und bei der Geschäftsstelle oder der Vorstandschaft des FCC abgeben.

Bitte das Stichwort „Kunstrasen“ als Verwendungszweck angeben. Eine Spendenquittung erhalten Sie dann über unsere Geschäftsstelle.

Projekt Kunstrasen

Hiermit spende ich _____ € für das Projekt Kunstrasen.

Barzahlung

bitte abbuchen von
Kontonummer: _____
Bankleitzahl: _____

Vorname/Name: _____

Adresse: _____

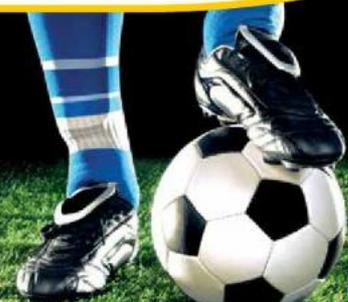
Unterschrift: _____



www.fcc-history.de

Ihrer Gesundheit zuliebe
Deutsche BKK

Auf gehts Freiburger FC Kämpfen & Siegen!



Deutsche BKK Freiburg – 0171-6 60 22 97 – Ihr Berater Torsten Bihler



Geburtstage...

Vorname	Nachname	
Peter	Helstern	1.10
Jonas	Lemming	1.10
Albin	Mustafa	1.10
Bernhard	Pfister	2.10
Wolfgang	Bäuerle	2.10
Jens	Mayer	2.10
Hamdi	Özbek	2.10
Arnao	Gonzalo	4.10
Jürgen	Ferrazza	5.10
Otto	Sartori	5.10
Rudi	Czieschla	6.10
Matthias	Renner	6.10
Alexander	Nzerem	6.10
Martin	Graf	7.10
Richard	Dura	7.10
Sergen	Secinti	8.10
Erwin	Meier	9.10
Rolf	Müller	9.10
Paul	Würger	9.10
Ursula	Schräpler	9.10
Dominik	Sütterlin	9.10
Klaus	Velten	13.10
Robert	Scherrer	14.10
Eron	Fanaj	14.10
Felix	Eckert	14.10
Florian	Kabashi	16.10
Reinhard	Binder	17.10
Desire-Christoph	Oulai	17.10
Miso	Mijatovic	18.10
Frank	Nothstein	20.10
Hans-Jürgen	Schifferdecker	22.10
Dieter	Schräpler	22.10
Peter	Grimm	23.10
Tobias	Mayer	25.10
Michael	Walz	26.10
Samuel	Quarchi	26.10
Rainer	Fischer-Gissot	29.10
Nico	Schenk	29.10
Franz	Lorenz	30.10
Alfred	Kalchthaler	31.10

Freiburger Fußballclub e. V

Gegründet 1897 • „Freiburger“ Stadion im Dietenbachpark
Robert Ruh Weg 1 • 79114 Freiburg
Tel: 0761/706352 • Fax: 0761/706351 • email: info@ffc.de
• www.ffc.de

Bankverbindung: Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau
Konto-Nr. 2101206 BLZ 680 501 01
Spendenkonto: Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau
Konto-Nr. 2078762 BLZ 680 501 01

Redaktion: Jörg Gehring, Matthias Renner, Andreas Wirth
E-Mail: webmaster@freiburger-fc.de

Satz, Vorstufe:
Cesar

Werbung:
Jörg Gehring

Druck: Regio Pack Bötzingen

V.i.S.d.P.: Die Redaktion.
Es gelten unsere allg. Geschäftsbedingungen.
Die Ausgabe wird kostenlos an die Zuschauer verteilt.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

IMPRESSUM

Herzliche Glückwünsche an die Geburtstagskinder von der ganzen FFC Familie!

Langjährige und verdiente Mitglieder feiern im Oktober ihren Geburtstag:

Hans-Jürgen Schifferdecker, 80 Jahre
Dieter Schräpler, 75 Jahre

Für die weiteren Lebensjahre wünschen wir beste Gesundheit und alles Gute! Wir danken für die Treue zum FFC.
Vorstand und Präsidium des Freiburger Fußball-Club e.V.



BAUUNTERNEHMEN
KOCH-VOEGELE GMBH

- Hochbau
- Renovierung
- Tiefbau
- Modernisierung
- Erhaltung
- FT-Montage
- Baudienstleistungen



Schochenwinkel 6 · 79353 Bahlingen · Telefon 07663/941-0 · Telefax 07663/941-201 · E-Mail: info@koch-voegele.de

Alles eine Frage der Aufstellung



www.freiburger-pilsner.de

www.ffc-history.de Ich bin Freiburger. Du auch?



Freiburger
PILSNER



regiostrom

- > atomstromfrei
- > regional
- > klimafreundlich



Mit regiostrom punkten Sie immer

Mehr Informationen auf regiostrom.de
oder unter der kostenlosen Service-Hotline:
0800 2 83 84 85.

regiostrom.de

www.ffc-history.de

badenova

Energie. Tag für Tag



20 von 20